

LANDSCHAFTSBILDPOENTIAL - BEWERTUNG -

Landschaftsbildbezeichnung: ELBTAL BEI DÖMITZ	Bild-Typ: B.a.	Blatt / Bild-Nr.: VI 2 - 7
--	---------------------------------	---

LOKALER WERT

Kategorien	Komponenten	Elemente	Einschätzg.	Summe	Abgeleiteter Wert
1. Vielfalt	1.1 Relief	Bewegtheit Kontraste, Formen	3	11	4
	1.2 Nutzungswechsel	Kleinteiligkeit, Vielfalt Wechselhäufigkeit	4		
	1.3 Raumgliederung	Wirkung linearer, punkt. u. räumlicher Elemente	4		
2. Naturnähe	2.1 Vegetation	Maß der Übereinstimmung pot. mit aktuell. Vegetation	3	10	3
	2.2 Ursprünglichkeit	Erhaltungsgrad der Kulturlandschaft (1850)	3		
	2.3 Flora/Fauna	Artenmannigfaltigkeit (z.B in Saumgesellsch.)	4		
3. Schönheit	3.1 Harmonie	Stimmigkeit der Nutzungen in der Landschaft	4	11	4
	3.2 Zäsuren	Einbettung von Ortschaften Wirkung von Nutzgrenzen	3		
	3.3 Maßstäblichkeit	Logik von Strukturen in Landsch./Orientierung	4		

REPRÄSENTATIVER WERT

Kategorien	Komponenten	Relationen	Einschätzung = Wert
4. Eigenart	4.1 Einzigartigkeit	Besonderheiten und Seltenheit von Landschafts- formen innerhalb eines größeren Raumes	4
	4.2 Unersetzbarkeit	Landschaftsformung war an spezielles Zusammen- spiel natürl. und anthrop. Verhältnisse gebunden	4
	4.3 Typik	Landschaftsform bestimmt Typik einer Region wichtig für die Charakteristik der Region	4

Gesamtwert (lokal + repräsentativ)	23
Vorläufige Bewertung der Schutzwürdigkeit	sehr hoch

VERBAL-ARGUMENTATIVE ÜBERPRÜFUNG DER BEWERTUNG

Besonderheiten	Beschreibung und Bewertung
Vielfalt	- stark ausgeprägtes Muldental der Elbe mit zahlreichen Nebenflüssen wie Boize, Sude oder Elde - mit ausgeprägten naturnahen Vegetationsstrukturen der Niederung, zahlreichen Baumreihen und Alleen - großräumiges Landschaftsbild, das überregionale Bedeutung hat und nur sehr geringfügige Störungen aufweist; in sehr hohem Maße schützenswert
Naturnähe	
Schönheit	
Eigenart	

Abschließende Bewertung der Schutzwürdigkeit	sehr hoch
---	------------------